

**STADT OBERASBACH**

- Sitzungsperiode 2020-2026 -  
Amt: **Abteilung II**

II / 20  
Drucksachen-Nr.: **II/0144/2024**

**BESCHLUSSVORLAGE**

<b><u>Gremium:</u></b>	<b><u>Sitzungstermin:</u></b>	<b><u>Status:</u></b>
Stadtrat	26.02.2024	nicht öffentlich

---

<b><u>Verantwortlich:</u></b>	<b>Bernd Fürchtenicht</b>
-------------------------------	---------------------------

---

**Betreff:****Haushalt 2024 Antrag der Sportreferenten**

---

Anlage(n) im Ratsinformationssystem 

---

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird beauftragt die Variante 1 des Vorschlages umzusetzen

**Alternativvorschlag 1**

Die Verwaltung wird beauftragt die Variante 2 des Vorschlages umzusetzen

<b>Beratungsergebnis:</b>	Abstimmungsverhältnis	Anwesend: .....
o einstimmig	Ja:.....	o lt. Beschlussvorschlag
o mit Stimmenmehrheit	Nein:.....	o abweichender Beschluss
o Ablehnung -		

**Sachverhalt:**

Seitens der Sportreferenten wurde ein Antrag zur Verbesserung der Sportplatzsituation an die Verwaltung herangetragen. Dieser ist als Anlage beigefügt.

**Stellungnahme der Abteilung V:**

Variante 1 – Bolzplatz südlich der Skateanlage:

Die Referenten beantragen die Errichtung eines Fangzaunes im westlichen Bereich. Die Errichtung eines Zaunes ist zum jetzigen Zeitpunkt schwierig, da das angrenzende Areal im Zuge der Neugestaltung der Sportpassage noch angepasst und umgebaut werden muss. Auch wird der südliche Fangzaun im Zuge der Erschließung der Dreifachturnhalle mit Gehwegen evtl. noch demontiert werden müssen. Im nördlichen Bereich des alten D-Platzes befindet sich noch ein hoher Ballfangzaun. Dieser muss im Zuge der Neugestaltung noch demontiert werden und würde sich hier zur Wiederverwendung anbieten. Inwieweit der Zaun nach Demontage wieder genutzt werden kann muss noch eruiert werden, da dieser mit Gehölz und Büschen zugewachsen ist. Die Errichtung eines neuen Ballfangzaunes kalkuliert das Tiefbauamt mit ca. 25.000 €. Aufgrund der angespannten Haushaltslage und der beschriebenen Umstände sollte auf die Errichtung im Jahr 2024 verzichtet werden und zu einem späteren Zeitpunkt ins Auge gefasst werden.

Variante 2 – Neues Kleinspielfeld westlich des neuen D-Platzes:

Eine Erweiterung der bestehenden Flutlichtmasten mit Leuchtmitteln für den Bolzplatz scheidet aufgrund der Entfernung aus. Die Leuchtkraft müsste so stark sein, dass hier zunächst geklärt werden muss, ob die Bahnstrecke nicht durch Blendungen betroffen wäre. Im Zuge der Errichtung der Flutlichter am neuen D-Platz mussten diesbezüglich Untersuchungen angestellt werden. Ein weiterer Schwachpunkt wäre die diffuse Beleuchtung nur von einer Seite. Wenn das Kleinspielfeld ausgeleuchtet werden soll, muss eine neue Flutlichtanlage installiert werden. Das Tiefbauamt hat diesbezüglich ein Angebot eingeholt, das sich im Anhang befindet. Das Angebot geht von Kosten zur Errichtung einer Flutlichtanlage von brutto 103.500 € aus. Noch ein paar Hinweise zum Spielfeld. Das Tiefbauamt hat das Kleinspielfeld im Jahr 2023 kostengünstig errichtet, um hier Trainingsmöglichkeiten zu schaffen. Momentan ist die Spielfläche noch nicht drainiert, was in niederschlagsreichen Zeiträumen die Bespielbarkeit erschwert. Wir sind momentan in der Planung den Platz teilweise zu drainieren und die Sammelleitungen an die Speicherbecken im Hans-Reif-Zentrum anzuschließen. Der Platz wurde im Jahr 2023 bereits mit einer Beregnungsanlage ausgestattet. Die Errichtung einer Flutlichtanlage am neuen Kleinspielfeld erachten wir als sinnvoll. Die Umsetzung sollte aber mindestens auf das Jahr 2025 verschoben werden, da wir zunächst die Teildrainage planen, um die Bespielbarkeit bei schlechtem Wetter zu garantieren.

**Stellungnahme der Abteilung II:**

Ohne eine entsprechende Gegenfinanzierung ist eine Umsetzung des Antrages nicht realisierbar.

Oberasbach, 01.02.2024  
Stadt Oberasbach  
- Abteilung II -  
i.A.  
gez.  
**Fürchtenicht**